

SCHULDBRIEF

BERNER
SCHULDEN
BERATUNG

NEWSLETTER DER BERNER SCHULDENBERATUNG

SCHULDBRIEF 1 | Februar 2017

Guten Tag!

Die Nullnummer des Schuldbriefs ist auf ein positives Echo gestossen. Vor Ihnen liegt die erste reguläre Ausgabe unseres Newsletters.

Wir freuen uns über Rückmeldungen an info@schuldeninfo.ch:

Was gefällt? Was ist überflüssig? Was fehlt? Wenn Sie den Schuldbrief nicht mehr in Ihrer Mailbox haben wollen, können Sie ihn am Ende des Briefs abbestellen.

Sparpaket des Kantons Bern: Die Berner Schuldenberatung kommt nicht ungeschoren davon.

Der Kürzungsentscheid des Grossen Rates stützt sich auf falsche Informationen ab

Die Berner Schuldenberatung habe mit eine Subvention von über einer Million Franken bloss 2,7 Millionen Franken Schulden saniert. Dies suggerierten im Berner Grossen Rat die Antragsteller, welche dafür sorgten, dass auch die Subvention der Berner Schuldenberatung gekürzt wird. Der Antragsteller übergang die zentrale Dienstleistung der Berner Schuldenberatung mit Schweigen: Die Betreuung und Stabilisierung von KlientInnen mit 34,3 Mio Franken Schulden. [Mehr](#)

«Systematische Gesetzesverletzungen» bei den Kreditfähigkeitsprüfungen

Nach einer Anzeige der Caritas muss die Finma tätig werden: Seit bald 15 Jahren verstossen die Bank-now und Cembra Money Bank bei der Vergabe von Barkrediten regelmässig gegen zentrale Vorschriften des Bundesgesetzes über den Konsumkredit. Das hat die Analyse von über 200 Kreditverträgen ergeben. [Mehr](#)

Steuerrecht: Das Bundesgericht schiebt willkürlichen Ermessensveranlagungen einen Riegel

Die Ermessenveranlagung ist keine Strafe – sie muss sich an der Realität orientieren

Jahrelang, ja jahrzehntelang hat sich die Schuldenberatung mit Ermessensveranlagungen der Steuerbehörden herumschlagen müssen, die jenseits von Gut und Böse waren. Jetzt ist Besserung in Sicht. Das Bundesgericht hat der Willkür einen Riegel geschoben. Es spricht Klartext wie sonst kaum einmal! [Mehr](#)

Betreibungsauskünfte: Besserer Schutz vor ungerechtfertigten Einträgen kommt

Eine Betreibung, die zu Unrecht im Betreibungsregister steht, kann ein Klotz am Bein sein - zum Beispiel bei der Wohnungssuche oder bei der Arbeitssuche. Eine Gesetzesänderung will die zu Unrecht Betriebenen besser schützen. Sie soll 2019 in Kraft treten. [Mehr](#)

Seit 1. Januar 2018: Zweigstelle der Berner Schuldenberatung in Biel

Am 1. Januar 2018 haben wir eine weitere Regionalstelle der Berner Schuldenberatung eröffnet: An der Zentralstrasse 40 in Biel. Von der Bieler Filiale aus betreuen wir Ratsuchende aus der Stadt Biel und aus dem Seeland. Die Leistungsvereinbarung mit der Gesundheits- und Fürsorgedirektion des

Kantons Bern sieht vor, dass wir Ratsuchende aus dem deutschsprachigen Kantonsteil beraten. Für die Klientinnen und Klienten aus dem französischsprachigen Kantonsteil ist das Centre Social Protestant in Moutier zuständig. [Mehr](#)



Unsere Kurse 2018

Wer überschuldete Klientinnen und Klienten besser beraten will, kann sich bei unseren Kursen das nötige Rüstzeug holen, ohne sich in überdimensionierte Unkosten zu stürzen. Unsere Kurse sind fokussiert auf die Praxis der Schuldenberatung.

Unser Anspruch: Wir bieten das beste Kosten-Nutzen-Verhältnis schweizweit an!

Unsere Gleichung

3 Tage «Schuldensanierung von A bis Z»
+ 2 Tage «Betreibungsalltag»

= Rüstzeug der Schuldenberatung

Man kann die Kurse einzeln buchen:

Schuldensanierung von A bis Z

Kursleitung: Caterina Costantino, Beat Müller und Mario Roncoroni

am 04., 05. und 13. Juni 2018 und

am 19., 20. und 28. November 2018

Der Betreibungsalltag

Kursleitung: Mario Roncoroni

7. und 8. November 2018

Man kann die Kurse auch im **Kurskombi** buchen.

Berner Schuldenberatung
Seftigenstr. 57 CH-3007 Bern
www.schuldeninfo.ch
Tel 031 371 84 84

[Newsletter abonnieren](#) | [Newsletter abbestellen](#) | [Einstellungen ändern](#)

MailChimp